

Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport  
Postfach 90 04 63 · 99107 Erfurt

An die Schulleitungen  
der staatlichen  
berufsbildenden Schulen

## **Bildungsunterstützende Ferienkurse an den staatlichen berufsbildenden Schulen**

Sehr geehrte Schulleiterinnen,  
sehr geehrte Schulleiter,

dieses Schuljahr war durch die Corona-Pandemie geprägt und hat alle an Schule Beteiligte vor große Herausforderungen gestellt. Unterricht und das Lernen können zeitweise nur in eingeschränkten Zeitabschnitten und begrenzt auf bestimmte Schülergruppen in Präsenzform erfolgen. Sie und Ihre Kolleginnen und Kollegen vollbringen große Anstrengungen und gestalten mit viel Initiative und Kreativität das häusliche Lernen für Schülerinnen und Schüler abwechslungsreich und interessant. Trotzdem gelingt es im Distanzunterricht nicht immer, Wissen umfassend zu vermitteln und den Erwerb von Kenntnissen und Kompetenzen entsprechend den Vorgaben zu gewährleisten. Fehlende soziale Kontakte erschweren darüber hinaus die Lernerfolge.

Das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (TMBJS) ist deshalb sehr daran interessiert, dass in den Sommerferien 2021 vielen Schülerinnen und Schülern Angebote für bildungsunterstützende Ferienkurse unterbreitet werden, wobei im berufsbildenden Bereich besonders Schülerinnen und Schüler angesprochen werden sollen, die einen Förderbedarf im Erwerb der Deutschen Sprache als Zweitsprache (DaZ) haben.

Die bildungsunterstützenden Angebote sollten sich daher besonders auf den sprachlichen Bereich, als Förderung in DaZ oder auch der Fachsprache konzentrieren. Sie richten sich an Schülerinnen und Schüler, die nicht an einen Ausbildungsvertrag gebunden sind und damit in den Ferien über freie Lernzeit verfügen können.

### **Die Staatssekretärin**

**Ihr/e Ansprechpartner/in**  
Marion Loch

**Durchwahl**  
Telefon +49 361 573411889  
Telefax +49 361 573411690

Marion.Loch@  
tmbjs.thueringen.de

### **Ihr Zeichen**

### **Ihre Nachricht vom**

**Unser Zeichen**  
(bitte bei Antwort angeben)  
33/5004

Erfurt,  
11. Mai 2021

 **5 TAGE  
SCHLAUER**

[bildungsfreistellung.de](http://bildungsfreistellung.de)

**Thüringer Ministerium  
für Bildung, Jugend  
und Sport**  
Werner-Seelenbinder-Str. 7  
99096 Erfurt

[www.tmbjs.de](http://www.tmbjs.de)  
[www.facebook.com/BildungTH](https://www.facebook.com/BildungTH)  
[www.twitter.com/BildungTH](https://www.twitter.com/BildungTH)

E-Mail-Adressen dienen im TMBJS  
nur dem Empfang einfacher  
Mitteilungen ohne Signatur und/oder  
Verschlüsselung.

**Bankverbindung:**  
Landesbank Hessen-Thüringen  
BIC: HELADEF820  
IBAN: DE14820500003004444141

Bitte prüfen Sie daraufhin die Bedarfe bei den an Ihrer Schule unterrichteten Schülerinnen und Schülern, insbesondere denjenigen in Klassen des BVJ-S und Vorklassen.

Sprechen Sie die Jugendlichen gezielt an und ermuntern Sie diese, die Ferienkurse zu nutzen. Informieren Sie ggfs. auch deren Eltern.

Für die Durchführung der Ferienkurse können verschiedene Personengruppen als Partner gewonnen werden. Bitte prüfen Sie, ob Sie ehemalige Lehrerinnen und Lehrer Ihrer Schule für Ferienkurse gewinnen können. Auch Schülerinnen und Schüler können Angebote unterbreiten. Kolleginnen und Kollegen aus der aktiven Lehrerschaft Ihrer Schule können ebenfalls Ferienkurse anbieten.

In Absprache mit dem zuständigen Träger (Jugendamt oder freier Träger als Arbeitgeber) können Sie die an Ihrer Schule tätigen Schulsozialarbeiterinnen und -arbeiter in die Umsetzung der Ferienkurse (Betreuung der Jugendlichen) einbeziehen. Die Hauptverantwortung verbleibt jedoch bei der Schule. Kontaktieren Sie die Träger von Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit oder der Jugendverbände, insbesondere, wenn Sie geeignete außerschulische Räume nutzen müssen.

Um Ihnen die Suche nach geeigneten Partnern zu erleichtern, wird ab sofort auf der Internetseite des TMBJS eine Matching-Plattform geschaltet. Hier können Sie Ihre Bedarfe für bildungsunterstützende Ferienkurse eingeben sowie Angebote und Kontakte von Anbietern einholen.

In den zurückliegenden Wochen hat das TMBJS intensive Gespräche mit potentiellen Kooperationspartnerinnen und -partnern geführt, um diese zu motivieren, Thüringer Schulen bei der Ausgestaltung der Ferienkurse zu unterstützen. Mit bestimmten Anbietern werden im Moment Kooperationsverträge abgeschlossen. Darunter befinden sich auch Partner mit Erfahrungen im Bereich DaZ-Unterricht.

Die Ferienkurse sollten an zwei Wochen der Sommerferien durchgeführt werden. Weitere Angebotszeiten, die sich aus der schulinternen Bedarfsermittlung ergeben und entsprechend personell und organisatorisch abgedeckt werden können, sind selbstverständlich möglich.

Die Ferienkurse sollen in der Regel die gesamte Ferienwoche ausfüllen. Pro Tag sollten ca. fünf bis sechs Stunden inklusive Pausenzeiten gestaltet werden (abhängig von den schulischen Bedingungen).

Die Einzelangebote sind an eine feste Gruppe von Schülerinnen und Schülern zu richten, die in dieser Zeit durchgängig von den gleichen Personen betreut werden.

Bitte benennen Sie – sofern Sie das Angebot nutzen - an Ihrer Schule eine Ansprechpartnerin/einen Ansprechpartner für die Gestaltung der schulinternen Ferienkurse als Kontaktperson für das Staatliche Schulamt sowie das TMBJS und informieren Sie die zuständige Referentin/den zuständigen Referenten des Staatlichen Schulamts darüber.

Sobald die Planung der bildungsunterstützenden Ferienkurse erfolgt ist, nehmen die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für die Ferienkurse der Schule Kontakt mit dem zuständigen Schulträger sowie der Ansprechpartnerin bzw. dem Ansprechpartner für Ferienkurse am zuständigen Staatlichen Schulamt zwecks konkreter Abstimmungen auf und informieren diese mit beiliegendem Formular (Anlage 1) bis zum 1. Juli 2021 über Zeitraum, Anzahl der Gruppen und Schüler.

Die bildungsunterstützenden Ferienkurse in den Sommerferien sind schulische Veranstaltungen. Dadurch obliegt die Gesamtverantwortung für die Einhaltung der Aufsichtspflicht an der Schule der Schulleitung (vgl. § 48 Thüringer Schulordnung). Nehmen Sie deshalb in Ihre Planung auf, dass die Anwesenheit einer Vertreterin bzw. eines Vertreters der Schulleitung oder eine von ihr beauftragte Lehrerin bzw. ein beauftragter Lehrer vor Ort gewährleistet ist. Um für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen, kann je nach Anzahl der Ferienkurse die Anwesenheit von weiteren Lehrkräften als Ansprechpartner notwendig werden.

Weitere Informationen entnehmen Sie den als Anlage 2 beigefügten Hinweisen.

Beachten Sie, dass für die Gestaltung der Ferienkurse die Regelungen der „Thüringer Verordnung über die Infektionsschutzregeln zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 in Kindertageseinrichtungen, der weiteren Jugendhilfe, Schulen und für den Sportbetrieb (ThürSARS-CoV-2-KiJuSSp-VO)“ (<https://bildung.thueringen.de/ministerium/coronavirus>) sowie die Regelungen des schulinternen Hygienekonzeptes einzuhalten sind.

Zur Finanzierung der Ferienangebote stehen Ihnen die Mittel des Schulbudgets zur Verfügung. Für das Schulbudget werden vereinfachte Bedingungen gelten. Nähere Informationen und Mustervorlagen für Verträge finden Sie auf der Seite des Thüringer Schulportals (<https://www.schulportal-thueringen.de/budget/schulbudget>).

Wenn Sie Ferienkurse aus Mitteln des Schulbudgets finanzieren möchten, stellen Sie Ihre Bedarfe als Gesuche auf der Matching-Plattform ein. Auf diese Weise wird die zu vergebende Leistung, wie nach dem Vergaberecht erforderlich, veröffentlicht. Ihre Gesuche erreichen über die Matching-Plattform einen großen Anbieterkreis.

Das TMBJS hat Kooperationspartner gewonnen, die den Schulen die Nutzung des Schulbudgets erleichtern werden. Die Kooperationspartner haben sich vertraglich verpflichtet, den Verwaltungsaufwand der Schulen größtenteils zu übernehmen. Das bedeutet, dass die durch die Kooperationspartner vermittelten Honorarkräfte bereits über ein erweitertes Führungszeugnis verfügen, die Datenschutzerklärung erhalten und eine Selbstauskunft über eine Scheinselbstständigkeit abgegeben haben. Zudem werden die Honorarverträge bereits vorab teilweise ausgefüllt, so dass die Schule lediglich Ergänzungen wie den konkreten Leistungszeitraum eintragen muss. Alle Vertragsunterlagen werden den Schulen vom Kooperationspartner zur Verfügung gestellt.

Die Schulen erkennen bereits auf der Matching-Plattform, ob ein Angebot über einem Kooperationspartner vermittelt ist.

Weitere Informationen werden auf der Seite zum Schulbudget (<https://www.schulportal-thueringen.de/budget/schulbudget>) bereitgestellt.

Nach Durchführung der Ferienkurse erfolgt die Abrechnung im Rahmen des Schulbudgets über das Schulamt West.

Weitere Informationen zu den bildungsunterstützenden Ferienkursen finden Sie in den FAQ, die auf der Internetseite des TMBJS (<https://www.erste-reihe-thueringen.de/sommerferienkurse>) eingestellt sind.

Die Corona-Pandemie stellt uns weiterhin vor große Herausforderungen. Vielen Dank, dass Sie in den vergangenen Monaten mit enormem Einsatz den Schulalltag für Ihre Schülerinnen und Schüler gestaltet haben. Lassen Sie uns gemeinsam dieses schwierige Schuljahr mit einem besonderen Ferienangebot abschließen, das dazu beiträgt, dass die Schülerinnen und Schüler motiviert in das neue Schuljahr starten können.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Julia Heesen

Anlagen

Anlage 1 – Rückmeldebogen zu den bildungsunterstützenden Ferienkursen

Anlage 2 – Hinweise für die Schulleitung zu den bildungsunterstützenden Ferienkursen